

Europapolitische Akademie 2023

Termine

Modul 1: Freitag, 20. Jänner, 13.00 Uhr, bis Samstag, 21. Jänner, 19.00 Uhr
Modul 2: Freitag, 10. Februar, 13.00 Uhr, bis Samstag, 11. Februar, 19.00 Uhr
Modul 3: Freitag, 10. März, 13.00 Uhr, bis Samstag, 11. März, 19.00 Uhr
Modul 4: Freitag, 5. Mai 13.00 Uhr, bis Samstag, 6. Mai, 19.00 Uhr
Dreitägige Exkursion nach Brüssel voraussichtlich im Juni 2023

Ort

Karl-Renner-Institut, Karl-Popper-Straße 8, 1100 Wien

Zielgruppe

An sozialdemokratischer Europapolitik Interessierte: in Ausbildung oder Berufseinsteiger:innen
Die Europapolitische Akademie 2023 richtet sich insbesondere auch an jene, die eine Karriere in europäischen Institutionen anstreben oder europapolitisch tätig sein möchten.
Die Bewerber:innen sollten kurz vor Abschluss ihrer Ausbildung stehen oder bereits erste Berufserfahrung in Politik, Verwaltung, Interessensvertretungen, NGOs, internationalen Organisationen oder Wirtschaft vorweisen können. Grundwissen über die EU wird vorausgesetzt.

Inhalt

Profunde Kenntnisse über die Europäische Union, ihren Aufbau, ihre rechtlichen Grundlagen, ihre Institutionen, die Entscheidungsmechanismen und die Gesetzgebungsverfahren werden für die politische Tätigkeit immer wichtiger. Die Europapolitische Akademie 2023 wird hier ansetzen und die Teilnehmer:innen mit der EU (noch) vertrauter machen.

Ein weiterer Schwerpunkt ist die Vermittlung sozialdemokratischer Positionen im Bereich der Europapolitik und somit der Vision und der Konzepte eines anderen, sozialeren Europas. Darüber hinaus werden den Teilnehmer:innen Soft Skills vermittelt, die ihnen bei ihren künftigen Aufgaben in Politik, Verwaltung oder Wirtschaft nützen werden.

Modul 1

Grundlagen: Einführung in die Europäische Union

- Institutionen, rechtliche Grundlagen und Gesetzgebung in der EU
- Die EU unter dem Eindruck des Kriegs in der Ukraine
- Der European Green Deal
- Rollenspiel zu einem aktuellen Thema

Moderatorin: Sandra Breiteneder, Arbeitsmarktexpertin beim Wiener ArbeitnehmerInnen Förderungsfonds (waff)

Modul 2

Skills: Netzwerken und Lobbying

- Netzwerken als Grundkompetenz auf europäischer Ebene
- Lobbying, Interessenvertretung und -durchsetzung in der EU
- Erfahrungsberichte: Netzwerken und Lobbying für ein soziales Europa

Trainer und Moderator: Christian Kraxner, Politologe und Historiker, Verhaltenstrainer

Modul 3

Grundlagen: Politiken der Europäischen Union: Aktuelle Debatten und sozialdemokratische Perspektiven

- EU-Krisenpolitik: Solidarität auf dem Prüfstand
- Die Vision einer sozial und ökologisch nachhaltigen EU-Wirtschaftspolitik
- Die EU-Handelspolitik

Moderator: Oliver Prausmüller, AK Wien, Abt. EU & Internationales; Lehrbeauftragter an der FH des bfi Wien

Modul 4

Grundlagen: Die EU und die Grundrechte

- Rechtsstaatlichkeit in der EU
- Die Asyl- und Migrationspolitik der EU

Moderatorin: Rebecca Kampl, Mitabreiterin im Büro von MEP Theresa Muigg

Grundlagen: Die EU als außen- und sicherheitspolitische Akteurin

- Die Gemeinsame Außen-, Sicherheits- und Verteidigungspolitik der EU
- Rollenspiel zum EU-Erweiterungsprozess

Moderator: Gerhard Marchl, Karl-Renner-Institut, Europäische Politik

Exkursion nach Brüssel

Die Teilnehmer:innen sollen im Rahmen eines dreitägigen Aufenthalts in Brüssel die EU-Institutionen vor Ort kennenlernen und mit hochrangigen Vertreter:innen dieser Einrichtungen, insbesondere aus den Reihen der Sozialdemokratie, ins Gespräch kommen. Ein Teil der Programmpunkte findet in englischer Sprache statt.

Es gilt zu beachten, dass das Karl-Renner-Institut max. € 250,- der Reisekosten pro Teilnehmer:in übernimmt. Die Übernachtungskosten (zwei Nächte) werden vom Karl-Renner-Institut getragen.

Praktikumsplätze

Bei Bedarf und Interesse erhalten die Absolvent:innen der Akademie Unterstützung bei der Bewerbung für ein mehrwöchiges bzw. mehrmonatiges Praktikum mit europapolitischer Relevanz im In- oder Ausland.

Bewerbungsfrist und Teilnahmebedingungen

Die Bewerbungsfrist endet am 25. November 2022! Begrenzte Teilnehmer:innenzahl!

Der Bewerbungsbogen sowie ein aktueller Lebenslauf sind an Sylvia Rauscher, rauscher@renner-institut.at, zu schicken.

Entscheidend für die Auswahl der Teilnehmer:innen ist, ob die Bewerber:innen der Zielgruppe entsprechen. Anmeldungen über sozialdemokratische (Jugend)Organisationen, die Gewerkschaft bzw. die Landesstellen des Karl-Renner-Instituts werden bevorzugt berücksichtigt. Zudem wird auf ein ausgewogenes Geschlechterverhältnis in der Gruppe geachtet.

Die Teilnahme an allen Terminen ist verpflichtend!

Darüber hinaus sind die allgemeinen Informationen für Seminarteilnehmer:innen zu beachten, abrufbar auf der Website des Karl-Renner-Instituts: <https://renner-institut.at/informationen-fuer-seminarteilnehmer-innen>.

Nächtigung

Teilnehmer:innen von außerhalb Wiens mit Übernachtungsbedarf werden nach rechtzeitiger Bekanntgabe im Hotel Ibis Wien Hauptbahnhof untergebracht.

Lehrgangsführung

Gerhard Marchl, Karl-Renner-Institut

T 01-804 65 01-24

marchl@renner-institut.at

Teilnahmebeitrag

€ 390,- für den gesamten Lehrgang

Information und Bewerbung

Sylvia Rauscher, Karl-Renner-Institut

T 01-804 65 01-27

rauscher@renner-institut.at